

MEDIENMITTEILUNG

Erste Bilanz

Die gemeinnützige STIFTUNG SEED CAPITAL FREIBURG hat zum Ziel, die Innovation zu fördern: Sie leistet einen Beitrag an die Finanzierung und Entwicklung von Unternehmen oder zukünftigen Unternehmen, die in wissenschaftlichen, technologischen und wertschöpfungsintensiven Bereichen arbeiten und von offensichtlichem wirtschaftlichem Interesse für den Kanton Freiburg sind. Diese Finanzierungsart wird gewöhnlich als « Seed Capital » (Startkapital) bezeichnet und deckt die finanziellen Bedürfnisse eines Produkts oder einer Dienstleistung während der Phase der angewandten Forschung, die der Entwicklung zur Serienreife vorausgeht.

Die Stiftung, die im März 2010 auf Anstoss des Kantons Freiburg gegründet und mit einem Startkapital von zwei Millionen Franken ausgestattet wurde, zieht nach zweijähriger Tätigkeit eine erste positive Bilanz. Sie geht auf ein echtes Bedürfnis der Unternehmensgründer ein und ergänzt die Palette der Hilfsmittel, die für die Unternehmensförderung im Kanton zur Verfügung stehen.

Zwei Jahre Unterstützung innovativer Unternehmerinnen und Unternehmer

Seit März 2010 sind bei der Stiftung über 35 Finanzierungsgesuche für Projekte eingegangen. Bis heute wurden sieben Gesuche bewilligt und finanziell unterstützt. Die abgelehnten Projekte lagen allesamt ausserhalb des von der Stiftung geförderten Bereichs. Bis heute haben die unterstützten Start-ups insgesamt 16 Arbeitsplätze geschaffen, wobei über zwanzig weitere Personen indirekt oder als Zulieferer an diesen Projekten beteiligt sind. Das finanzielle Engagement der Stiftung in der Höhe von 1,213 Millionen Franken ebnete den in dieser riskanten Phase unterstützten Start-ups den Weg zu weiteren Finanzierungsquellen in der Höhe von rund 2,75 Millionen Franken. Diese Start-ups sind in sehr unterschiedlichen wertschöpfungsintensiven Bereichen tätig: Robotik, «umweltfreundliche» Faserverbundstoffe, mobile Anwendungen, elektronische Bücher, Produktionsverfahren in der pharmazeutischen Industrie, Herstellung von revolutionären Sportausrüstungen und Ernährung. Alle von der Stiftung unterstützten Unternehmen sind innovativ und füllen eine Marktlücke. Mit der Unterstützung der Stiftung Seed Capital ist es ihnen gelungen, ihr Produkt auf den Markt zu bringen.

Neue Dynamik für das Freiburger Wirtschaftsnetz

Die Stiftung Seed Capital Freiburg vergibt zinsgünstige oder zinslose Darlehen zwischen 20 000 und 200 000 Franken für Projekte mit Wachstumspotenzial, die aber noch nicht reif genug sind, um über herkömmliche Wege finanziert zu werden. Diese Finanzhilfen sollen die lokale Wirtschaftsentwicklung ankurbeln, sie werden aber sehr selektiv eingesetzt. Nur Projekte, denen Marktpotenzial attestiert wird, werden von der Stiftung unterstützt. Auf diese Weise werden die Erfolgsaussichten maximiert, und der Kanton Freiburg und sein Wirtschaftsnetz tragen einen möglichst grossen Nutzen davon. Die Stiftung ist ein wichtiges Instrument und ergänzt die verschiedenen Angebote zur Unterstützung der Start-ups des Kantons wie etwa die Gründerzentren.

Fundraising

Die Stiftung Seed Capital Freiburg hat bereits die Hälfte ihres Kapitals investiert, was ihren Erfolg bestätigt. Da die Stiftung einen echten Bedarf nach derartigem Starkapital feststellt, wird sie nächstens eine Fundraising-Kampagne starten, um die Unternehmerschaft im Kanton Freiburg vermehrt unterstützen zu können. Die wichtigsten Wirtschaftsakteure des Kantons werden dabei die Gelegenheit haben, einen Beitrag zur Innovationsförderung zu leisten.

Eine Übersicht über alle unterstützten Projekte finden Sie unter www.seedcapital-fr.ch.

Weitere Auskünfte

Patrick Zurkinden, Präsident des Stiftungsrats, 026 347 24 23

Alexandre Coquoz, Exekutivsekretär, 078 830 20 60

Christian Fischer, Managing Director Bcomp, 079 754 32 43

Arnaud Schmutz, General Manager Sourcin SA, 022 548 02 07